

	<p>Objekt: Urteil des Paris / Labuhn</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-641</p>
--	---

Beschreibung

Im Exlibris sind die drei Göttinnen nackt, in erotischen Posen, dargestellt, wobei diese unterschiedliche Frisuren haben (ein langer Zopf mit einer Schleife, offene Haare mit einem Hut, sowie einen Kurzhaarschnitt). Die Darstellung zitiert eines der berühmten Gemälde von Lucas Cranach mit gleicher Thematik. Paris sitzt im Vordergrund (dem Betrachter mit dem Rücken zugewandt) und trägt einen Hirtenhut, wobei hinter ihm in dicker Schrift und zweimal unterstrichen „LABUHN“ steht.

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winkelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Klischee Buchdruck

Maße:

Bild 135 x 63 mm, Blatt 160 x 90 mm

Ereignisse

Druckplatte wann 2010
hergestellt

wer Dieter Goltzsche (1934-)

wo

Schlagworte

- Buchdruck
- Druckgrafik
- Exlibris
- Griechische Göttin
- Parisurteil
- Stereotyp
- Trojanischer Krieg

Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 77; E 2.1